
Subject: Erfahrungsbericht: Was passiert nach dem Absetzen von Finasterid?

Posted by [BobbyButana](#) on Sat, 02 Feb 2019 23:48:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe vor genau einem Jahr Finasterid abgesetzt, nachdem ich es 11 Jahre genommen habe (5 mg geviertelt). Ich habe in dem Zeitraum meinen Haarstatus komplett erhalten können. Meine Haare sind damals durch Finasterid im ersten Jahr sehr dicht geworden. Fast schon "zu" dicht (schwer stylebar, wenn sie zu lang waren). Ich habe nur kleine Geheimratsecken (NW 1 bis 1,5).

Nachdem ich Finasterid abgesetzt habe, ist erstmal in den ersten 4 Monaten nicht wirklich passiert. Dann fing der Haarausfall an und damit der Juckreiz. Nach ca. 8 Monaten habe ich merklich gespürt, dass meine Haare dünner wurden am Oberkopf. Aber alles noch unkritisch. Nun nach 12 Monate sehe ich, dass die noch teils behaarten Geheimratsecken sehr dünn werden, so dass sie wahrscheinlich in wenigen Monaten größer werden (in einem Jahr bestimmt NW 2).

Was hat sich sonst verändert: Die Körperbehaarung hat merklich zugenommen (Brust, Arme, Beine). Menge an Sperma höher. Sexdrive höher (wobei unter Finasterid alles super, jetzt ist fast schon wieder zu viel Sexdrive ;). Rest normal.

Wieso habe ich es abgesetzt: Kinderplanung (irgendwann in nä 2 Jahren) und Sorge um Nebenwirkungen (Einfluss auf Psyche) nach den aktuellen Meldungen.

Alternativen: Minoxidil hat leider eine Kontaktallergie damals (2006) bei mir ausgelöst. Die ersten 4 Monate waren super mit leichtem Neuwuchs und plötzlich entstanden Ekzeme (mit Blutplasma auf der Kopfhaut). Unerträglich. Alle 4 Jahre nochmal versucht, aber nach 2-3 Tage wieder Ekzeme. Ich würde so gerne wieder Minox nutzen können...aber na gut. Versuche es jetzt seit über einem Monat mit KET (Pilos Mischung) und Trinov.

Grüße,
Bobby
